

B E R N

3 Tage Busreise

31. März – 2. April 2025

EUGEN ONEGIN im Stadttheater Bern

„Sie ist die Schönste, die wir je gesehen haben“, schrieb Johann Wolfgang von Goethe bereits 1779 über Bern. Mehr als 200 Jahre später begeistert die Bundesstadt nach wie vor mit ihrer Schönheit. Bern überzeugt aber nicht nur optisch, sondern auch durch einen unvergleichlichen Charme, die riesige kulturelle Vielfalt und diesem Lebensgefühl, das wohl nur in Bern spürbar ist. Entdecken Sie die Schönheiten der charmanten Schweizer Hauptstadt mit ihrem mittelalterlichen Flair. Bern bietet eine große Palette an Sehenswürdigkeiten. Münster St. Vinzenz, Zytgloggeturm (Zeitglockenturm), Bärengraben, Bundeshaus/Bundesplatz und natürlich die von der Aareschleife umschlossene Altstadt machen Bern zu einer wahrhaftigen Attraktion.

2005 öffnete das Zentrum Paul Klee erstmals seine Tore für Kunst- und Kulturinteressierte aus aller Welt. Im Mittelpunkt der neuen Kulturinstitution stehen Person, Leben und Werk von Paul Klee. Das Kunstzentrum selbst, ein Bau des italienischen Stararchitekten Renzo Piano, ist ein Glanzpunkt moderner Architektur.

Montag, 31. März – 8.30 h ab München. Busfahrt auf der Autobahn, vorbei an Memmingen und Wangen in die Schweiz. Über St. Gallen und Zürich geht es nach Bern. Gegen 15.30 h Ankunft im Hotel – Abendessen.

Dienstag, 1. April – Morgens lernen wir Bern bei einer geführten **Stadtbesichtigung** kennen. Dank des weitgehend unverändert erhaltenen mittelalterlichen Stadtbildes wurde Bern 1983 in das Verzeichnis der UNESCO Weltkulturgüter aufgenommen. Das Münster, ein Hauptwerk Schweizer Spätgotik, der Zytgloggeturm, eine reiche Museenlandschaft, aber auch mehr als 100 Brunnen, romantische, mittelalterliche Gassen und 6 km Lauben - eine der längsten gedeckten Einkaufspromenaden der Welt - laden zum Flanieren, Genießen und Staunen ein.

Am Nachmittag besuchen wir das 2005 eröffnete **Zentrum Paul Klee**, die weltweit bedeutendste Sammlung an Werken von Paul Klee. Von Klees fast 10.000 Werke umfassenden Gesamtoeuvre konnten gut 40 % seiner Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen zusammengeführt werden. Für dieses Kunstzentrum hat Renzo Piano kein traditionelles Museum gebaut. Es soll zum international führenden Kompetenzzentrum für die Erforschung Paul Klees werden. Mit Bezug auf die vielfältige künstlerische Tätigkeit Paul Klees beschränkt sich das Zentrum deshalb nicht nur auf die Präsentation von Klees bildnerischem Werk, sondern soll auch eine Plattform für spartenübergreifende künstlerische Ausdrucksformen sein. Nach einer Führung Rückkehr zum Hotel und Freizeit.

Um 19.30 h beginnt im **Stadttheater** die Operaufführung von Pjotr Iljitsch Tschaikowskys „**Eugen Onegin**“. Dirigentin: Anna Sulikowska-Migoń, Regie: Árpád Schilling, Bühnenbild: Julia Balázs – Orchester: Berner Symphonieorchester, Chor des Stadttheaters Bern – Verity Wingate (Tatjana), Evgenia Asanova (Olga), Jonathan McGovern (Eugen Onegin), Ian Matthew Castro (Lenski).



Mittwoch, 2. April – Um 9.00 h verlassen wir Bern und fahren nach **Stein am Rhein**, eines der malerischsten mittelalterlichen Städtchen der Schweiz. Wir besichtigen dort das ehemalige **Benediktinerkloster St. Georgen**. Es handelt sich hierbei um eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Klosteranlagen der Schweiz. Von besonderer Bedeutung sind der spätgotische Kreuzgang und der Freskenzyklus aus der Zeit um 1515.

Nach einer Pause zum Mittagessen geht es entlang des Untersees zum **Schloss Arenenberg**. Das Anwesen war im Besitz von Hortense de Beauharnais, der Stieftochter Napoleons. Zu sehen ist die kostbare Ausstattung im Stil des Empire sowie Erinnerungsstücke an Hortense und ihren Sohn, den späteren Napoleon III.

Die Heimreise nach München führt über Konstanz und Friedrichshafen. Rückkunft gegen 20.00 h.

Hotel (Änderungen vorbehalten)

Bern Hotel Bern ****

Das moderne Hotel mit Jugendstilfassade liegt sehr zentral in der Altstadt. Es verfügt über mehrere Restaurants und ein Bistro/Cafe.

Die 95, teilweise kleineren Zimmer sind mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, TV, Kühlschrank, Kaffee-/Teezubereiter ausgestattet.

Reisepreis € 852,-

Einzelzimmerzuschlag € 124,-

(Doppelzimmer zur Alleinbenutzung)

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit großzügigem Sitzabstand
- 2 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 1 Abendessen im Hotel
- Stadtführung in Bern
- geführte Besichtigung des Paul-Klee-Zentrums
- Führungen im Kloster St. Georgen und Schloss Arenenberg
- sämtliche Eintrittsgelder
- gute Opernkarte für „Eugen Onegin“ (1. + 2. Rang Mitte)
- Reiseleitung ab/bis München